

Ein Verein aus und für Schlatzendorf

Aus Arbeitskreis Schlatzendorfer Vereine wird Dorfgemeinschaft Schlatzendorf e.V.

Schatzendorf. (ham) Viele feste Veranstaltungen im Jahreskreis, die das Schlatzendorfer Dorfleben nachhaltig prägen, gehen auf die Zusammenarbeit der Feuerwehr Schlatzendorf, des EC Schlatzendorf, des ESC Schlatzendorf und des Krieger- und Reservistenvereins Schlatzendorf zurück. Seit gut 20 Jahren besteht ein Arbeitskreis – und seit dem 1. Februar gibt es jetzt einen Verein. Kurz und bündig, harmonisch verlief die Gründungsveranstaltung. Und nach 60 Minuten war alles geklärt. Denn die Schlatzendorfer wissen genau, was sie wollen: Legitimation.

„Es war immer ein Manko, dass uns die Legitimität fehlte“, bedauerte Kreisrat Erich Muhr. Deshalb wollte er schon vor einem Jahrzehnt einen Verein mit Satzung aus dem Arbeitskreis machen. „Ich bin froh, dass wir es geschafft haben“, freute er sich am Mittwochabend im Gasthaus Sonnenblick bei der Gründungsversammlung. Dorfsprecher Alois Pinzl unterstützte die positive Stimmung: „Viele Vereine lösen sich derzeit auf, wir gründen einen neuen. Es ist meines Wissens lange her, dass in Viechtach ein neuer Verein gegründet wurde“, verkündete er stolz.

Zusammenarbeit seit 2009

Die intensive Zusammenarbeit der Vereine begann bei der Dorferneuerung Anfang 2000. Sie funktionierte gut 20 Jahre problemlos. Der Knackpunkt war allerdings: Sowohl steuerlich als auch versicherungstechnisch bestand keine sogenannte Legitimation. Jeder war eine Privatperson ohne Amt. Der Dorfsprecher Erich Muhr und später Alois Pinzl wurden zwar so genannt, doch es gab keine Satzung oder Ähnliches.

Am Donnerstagmorgen wurde nun die neue Satzung der Dorfgemeinschaft beim Notariat in Viechtach abgegeben, dieses leitet sie an das Amtsgericht Deggendorf weiter. Da alles im Vorfeld schon geprüft wurde, ist von der Genehmigung als Dorfgemeinschaft Schlatzendorf auszugehen. Wie im Arbeitskreis bleiben die Ziele die gleichen: Heimatpflege und -kunde, Ortsverschönerung, Landschaftspflege und



Einstimmig wurde die Vorstandschaft gewählt.

Fotos: Marika Hartl



Die Gründungsmitglieder des Dorfvereins Schlatzendorf

Naturschutz, Wahrung traditionellen Brauchtums, Weiterführung der Dorfchronik und Kulturgüter wie etwa der Marterl und Wegkreuze. Integration Zugezogener und Jugendarbeit sind weitere Ziele.

Sowohl die zwei Schlatzendorfer Eisstockvereine als auch die Feuerwehr und die Veteraner entsandten jeweils zwei Abgeordnete zur Gründungsversammlung, die mit elf Personen stattfand: Vorsitzender wurde Alois Pinzl, sein Stellvertreter ist Erwin Schürzinger, Kassier und Schriftführer Matthias Pinzl. Im

Wahlausschuss sind Erich Muhr und Martin Pinzl. Als Kassenprüfer sind Hans Kargl und Martin Pinzl bestellt. Den Mitgliedsbeitrag von einem Euro zahlte Alois Pinzl sofort aus eigener Tasche für die elf Gründungsmitglieder.

Termine über das Jahr

Für den neu gegründeten Verein gibt es auch schon Termine: Am 21. April ist Preisgrasoberln, am 30. April Maibaumaufstellen, 15. Juli ist das Kinderspielfest angesagt, am

13. Oktober Preisschafkopfen und schließlich am 13. Dezember Weihnachtsmarkt.

■ Gründungsmitglieder

Erster Vorsitzender: Alois Pinzl; EC: Martin Gohan und Johann Bielmeier; ESV: Ferdinand Stern und Hans Kargl; Feuerwehr: Martin Pinzl und Matthias Wittmann; Krieger- und Reservisten: Walter Kramheller und Sascha Gierlinger; Dartclub: Erwin Schürzinger; zudem Kreisrat Erich Muhr.